

# Protokollauszug

aus der  
29. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,  
Soziales und Inklusion  
vom 25.04.2017

---

öffentlich

## **Top 3    Personalsituation in der Ausländerbehörde**

Frau Kluge (FB Ordnung und Sicherheit) informiert, dass in der Ausländerbehörde (ABH) derzeit 24 Stellen vorhanden sind, die bis auf eine besetzt sind. Davon sind 10 Mitarbeitende weniger als ein Jahr in der ABH tätig. Drei Mitarbeitende befinden sich derzeit in Mutterschutz bzw. Elternzeit. Für die nicht besetzte Stelle läuft derzeit das Auswahlverfahren.

Es wurde ein Schulungsprogramm zusammengestellt, um alle Mitarbeitenden auf den gleichen Wissensstand zu bringen. Das Schulungsprogramm beinhaltet u.a. Verwaltungsrecht, Deeskalationstraining und eine Software-Schulung. Ein entsprechender Schulungsraum ist vorhanden. Für die Durchführung der Schulungen ist zweimal jährlich eine Schließung von einer Woche vorgesehen.

Im Februar 2017 erfolgte der Umzug der ABH in die neuen Räume in der Helene-Lange-Straße 6/7. Die Dienstaufnahme in den neuen Räumen erfolgte am 06.03.2017

Die ABH ist in zwei Bereiche aufgeteilt. Das Frontoffice befindet sich im Raum E22. Das Backoffice befindet sich im 3. OG.

Durch die veränderten Öffnungszeiten und die Arbeit mit Terminvereinbarungen soll sich die Situation bis zum Herbst so entspannt haben, dass sich die Wartezeiten merklich verkürzen. Frau Kluge bietet an, den Überblick als Anlage zum Protokoll zur Verfügung zu stellen.

Frau Schulze bittet, die Schließzeiten zu Schulungszwecken auch rechtzeitig bekannt zu geben.

Herr Schubert macht deutlich, dass die kompakte Schulung aus Sicht der Verwaltung sehr sinnvoll ist. Die Situation in der ABH hat sich merklich verbessert.